

UNITED TO BE A LIGHT

Weil hinter jedem Namen ein Leben steckt!

Die Namen der Opfer am Jom haSchoa vorzulesen, hat in der jüdischen Kultur eine große Bedeutung.

Es ist ein Statement gegen den Versuch Nazideutschlands, die Juden ihrer Identität zu berauben und sie als bloße Zahlen zu betrachten. **Das Lesen der Namen der Opfer würdigt jeden Einzelnen** als wertvollen Menschen mit einem individuellen Namen und einer unverwechselbaren Identität, der man sich bewusst erinnert.

Yad Vashem, das World Holocaust Remembrance Center in Jerusalem, **sammelt seit seiner Gründung die Namen und biografischen Daten aller Opfer der Schoa** auf Gedenkblättern. Bisher umfasst die Sammlung 4,8 Millionen Namen – 1,5 Millionen Opfer sind noch unbekannt.

Das Sammeln, Bearbeiten und Archivieren eines einzelnen Namens ist mit Kosten von ca. 10,00 € verbunden.

Mit Ihrer Spende können Sie diese wichtige Arbeit von Yad Vashem unterstützen und dazu beitragen, dass keiner der Opfer je vergessen wird!

Jetzt unterstützen

bit.ly/namen_bewahren



Das Lesen der Namen ist eine Kooperation des Marsch des Lebens e.V. mit Yad Vashem anlässlich der Aktion: „Gemeinsam für eine bessere Zukunft ohne Antisemitismus und Juden Hass“ zu Jom haSchoa.
www.marschdeslebens.org

יד ושם
YAD VASHEM
INTERNATIONALE HOLOCAUST
GEDENKSTÄTTE

Marsch des
Lebens